

Hotel Beaulac, Neuenburg : Stadt- und Ferienhotel mit 70-90 Betten = Hôtel urbain et vacances, 70-90 lits = City and resort hotel with 70-90 beds

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1958)**

Heft 4: **Hotelbau = Hôtels = Hotels**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329745>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hotel Beaulac, Neuenburg

Stadt- und Ferienhotel mit 70–90 Betten

Hôtel urbain et vacances, 70–90 lits

City and resort hotel with 70–90 beds

Architektengemeinschaft:

Jacques und Louis Béguin,
Theo Schmid,
Zürich

Bauausführung: Bernard Dubois,
Neuenburg

Bei diesem Hotel wurde versucht, von den Rationalisierungsmöglichkeiten soweit Gebrauch zu machen, als es die örtlichen Verhältnisse und Gepflogenheiten erlaubten.

Konstruktiv erwies sich auf dem kiesigen See- grund ein System zweistufiger, beidseitig aus- kragender Rahmenbinder, die sich frei über das Erdgeschoß spannen, als wirtschaftlich. Die Lasten der oberen Stockwerke werden durch die im 1. Obergeschoß als Wandträger ausgebildeten Korridorwände auf die Binder übertragen. Die relativ teure Skelettkonstruk- tion beschränkt sich auf das Erdgeschoß, des- sen Außenwände nach außen voll verglast sind, was für die Obergeschosse mit den Fremdenzimmern infolge der Seblendel keine absolute Forderung war.

Die Sammelleitungen und Ventilationskanäle der dezentralisierten Lüftungsanlage beanspruchen nur einen beschränkten Längshohl- raum unter der Erdgeschoßdecke zwischen den Binderstützen. Diese Anordnung erfor- dert keine zusätzliche Raumerhöhung des Erdgeschosses. Die Raumrationalisierung führte im Erdgeschoß erstens zu einer maxi- malen Komprimierung des Verpflegungssek- tors und zweitens zu einer Reduktion der Ein- gangshalle mit den Receptionsräumen.

Während einerseits dem im städtischen Bezirk erwachenden Bedürfnis nach einem Snackrestaurant Rechnung zu tragen war,

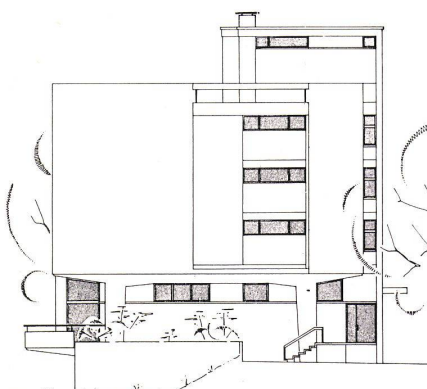
1
Hauptansicht.
Vue générale.
Main view.



2
Südfassade 1: 350.
Façade sud.
South elevation.

3
Ostfassade 1: 350.
Façade est.
East elevation.

4
Westfassade 1: 350.
Façade ouest.
West elevation



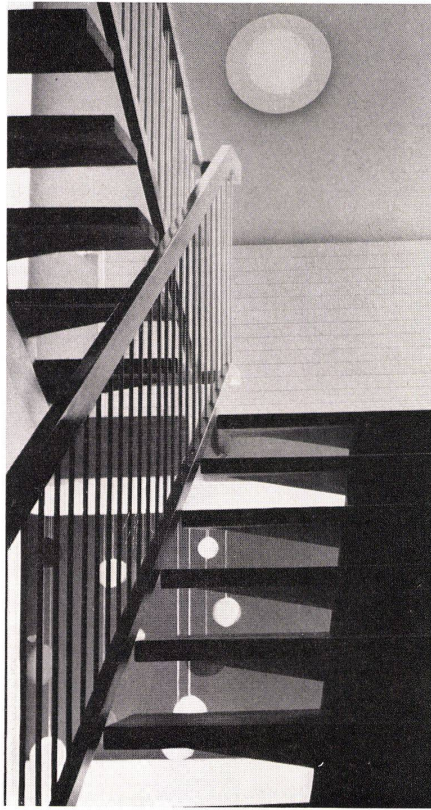
3



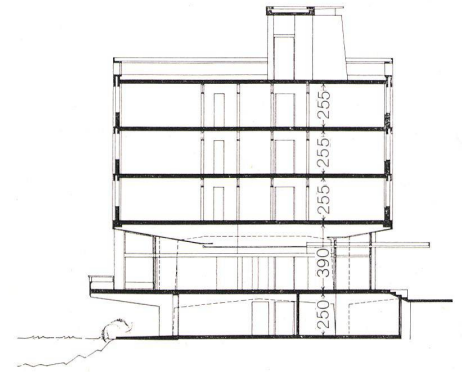
4

konnte andererseits für die Hotelkundschaft auf eine gepflegte französische Küche nicht verzichtet werden. Die Notwendigkeit, beiden Forderungen gerecht zu werden, führte zu einer neuen Lösung. Sie besteht in der Kombination zwischen einer Snackküche und einer französischen Küche mit gemeinsamem Misen-place. Der auf eine Grundfläche von 120 m² zentralisierte Verpflegungsbetrieb erfordert vom zahlenmäßig reduzierten Küchenpersonal eine intensive kontinuierliche Arbeitsleistung. Er kann den verschiedensten saisonalen Anforderungen entsprechen, indem ein Sektor auf Kosten des andern intensiviert wird. Er ist auch in der Lage, die verschiedensten Ansprüche gleichzeitig zu bewältigen. Zum Snackrestaurant gehört ein »Café glacier« und im Sommer eine große Terrasse mit direktem Blick auf den Hafen und die Schiffslände. Die A-la-carte-Küche steht in Verbindung mit dem »Restaurant français«, das vormittags einzelnen Hotelgästen als Frühstücksraum dient. Für spezielle Empfänge mit Aperô-Betrieb kann der vordere Teil der Halle mit Seeterrasse durch Paravents abgetrennt werden. Die hoteleigene, intern verbundene Plage im Untergeschoß, mit Kabinen, Duschen und WC, wird im Sommer durch ein Buffet volant mit Eis und Brötchen versorgt.

Die Gästezimmer der doppelbündigen Anlage sind einheitlich und verfügen über alle neuzzeitlichen Einrichtungen.



Treppenhausdetail.
Détail de la cage d'escalier.
Stair detail.



Querschnitt 1:400.
Coupe transversale.
Section.

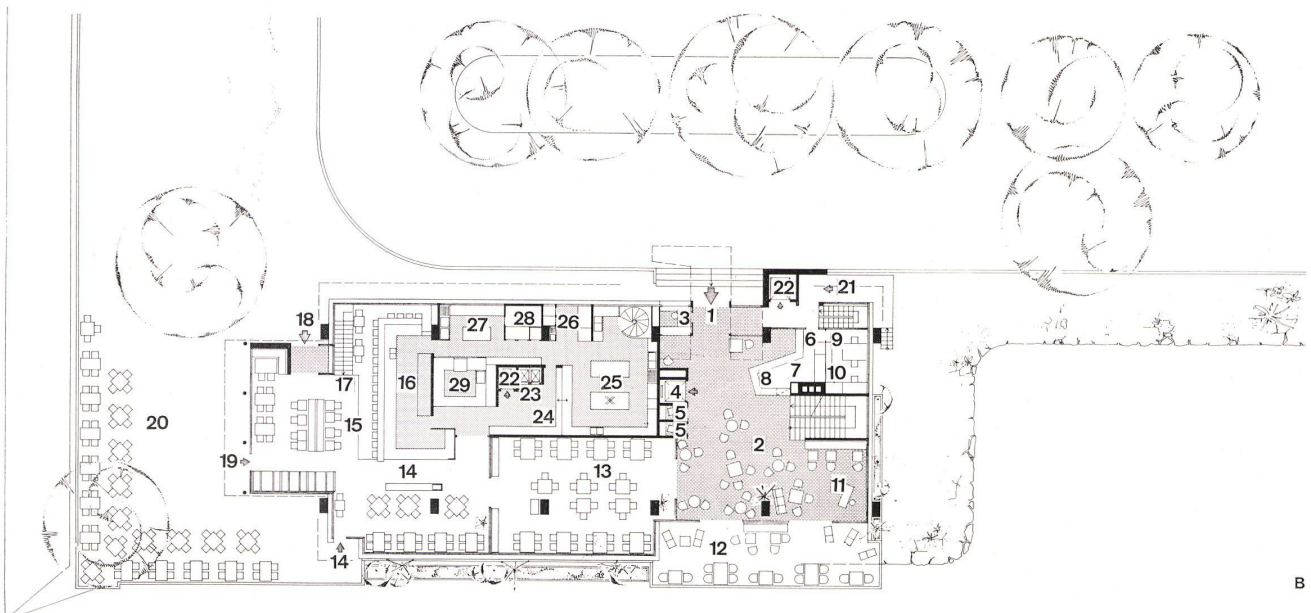
A
Obergeschoß 1:400.
Etage supérieure.
Typical floor plan.

B
Erdgeschoß 1:400.
Rez-de-chaussée.
Ground-floor plan.



A

- 1 Hoteleingang / Entrée de l'hôtel / Hotel entrance
- 2 Halle / Hall / Lobby
- 3 Kiosk / Kiosque / Kiosk
- 4 Personenlift / Ascenseur / Guest elevator
- 5 Telefon / Téléphone / Telephone
- 6 Kasse / Caisse / Cashier
- 7 Portier / Concierge / Porter
- 8 Reception / Réception / Reception
- 9 Büro / Bureau / Office
- 10 Zentrale / Central
- 11 Bar volant / Mobile bar
- 12 Terrasse / Terrace
- 13 Französisches Restaurant / Restaurant français / A la carte restaurant
- 14 Café-Glacier / Coffee shop
- 15 Snack-Restaurant / Restaurant snack
- 16 Snack-Bar
- 17 WC-Treppe / Escalier menant au WC / WC staircase
- 18 Snack-Bareingang / Entrée du snack-bar / Snack bar entrance
- 19 Eingang vom Terrassenrestaurant / Entrée du restaurant-terrasse / Entry from the terrace
- 20 Terrassenrestaurant / Restaurant-terrasse
- 21 Lieferanteneingang / Entrée des fournisseurs / Delivery entrance
- 22 Warenlift / Monte-charge / Goods lift
- 23 Speiselift / Monte-plat / Dumb-waiter
- 24 Office
- 25 Küche / Cuisine / Kitchen
- 26 Pâtisserie / Pastry shop
- 27 Gardemanger / Garde-manger / Cold preparation
- 28 Kühlraum / Chambre frigorifique / Cool room
- 29 Laverie / Dish wash
- 30 Etagen Office / Office à l'étage / Floor service
- 31 Ventilation
- 32 Gästezimmer / Chambre d'hôte / Guest room
- 33 Personalzimmer / Chambre du personnel / Staff room



B